Detailansicht des Registereintrags

Werter GmbH

Aktuell seit 18.11.2026 14:47:17

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R004571
Ersteintrag:	17.05.2022
Letzte Änderung:	18.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	17.09.2026
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Sonnenstr. 19 80331 München Deutschland Telefonnummer: +498974848650 E-Mail-Adressen: koehler-baumann@werter.com Webseiten: www.werter.com
Hauptstadtrepräsentanz:	Friedrichstraße 206 10969 Berlin Telefonnummer: +493055007410 E-Mail-Adresse: bauschke@werter.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
150.001 bis 160.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (14):

1. **Zita Köhler-Baumann**
2. **Tobias Bauschke**
3. **Simon Köck**
4. **Niels Frederic Arnold**
5. **Simon Ossadnik**
6. **Maximilian Reifig**
7. **Jesper Spangenberg**
8. **Philip Wallgren**
9. **Konstanze Reiger**
10. **Meike Fromm**
11. **Jonas Grininger**
12. **Alexander von Stieglitz**
13. **Dr. Jan Tattenberg**
14. **Dr. Philipp Mauch**

Mitgliedschaften (11):
1. Health Care Bayern e.V.
2. ELNET Deutschland e.V.
3. TechHub SVI Bayern
4. Rüstungs Cluster Niedersachsen
5. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
6. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
7. Forum Luft- und Raumfahrt e.V.
8. Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V.
9. Förderkreis Deutsches Heer e.V.
10. American Chamber of Commerce in Germany e.V.

11. British Chamber of Commerce in Germany e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (23):
Außenwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; EU-Binnenmarkt; Diversitätspolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Bundeswehrangelegenheiten; Rüstungsangelegenheiten; Bank- und Finanzwesen; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse und im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Werter unterstützt Unternehmen dabei, ihre strategische Position in zunehmend komplexen Märkten zu finden und zu behalten. Gemeinsam mit unseren Mandanten entwickeln wir politische Kampagnen anhand von quantitativer und qualitativer Analysen, die den unternehmerischen Sinn und Zweck an der Schnittstelle von Gemeinwohl und Profitabilität definieren. Zu unseren Tätigkeiten gehören neben der Entwicklung politischer Kampagnen die Vor- und Nachbereitung von Terminen mit Politiker:innen, der Konzeption von dazugehörigen Dokumenten sowie der Betreuung von politischen Veranstaltungen.

Konkrete Regelungsvorhaben (26)

1. **Weiterentwicklung des Cannabis Gesetzes zur Bereitstellung von Arzneimitteln, Sicherung der Lieferketten bis hin zur Regulierung von Genussmitteln.**

   Beschreibung:
   Bei der Weiterentwicklung des Cannabis Gesetzes geht es um die Bereitstellung von Arzneimitteln, um Arzneimittellieferketten und Nachhaltigkeit bis hin zur Regulierung von Genussmitteln.

   Betroffenes geltendes Recht:
   KCanG [alle RV hierzu]; MedCanG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2512170023** (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.12.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

2. **Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel**

Beschreibung:
Der Nutzenbewertungsprozess des Arzneimittelmarkt-Neuordnungsgesetzes (AMNOG) ist dem medizinischen Fortschritt zunehmend nicht mehr gewachsen. Die Rahmenbedingungen für frühe Nutzenbewertung und Preisverhandlung sollte angepasst werden, um den Zugang zu innovativen Wirkstoffen sicherzustellen und wirksame Anreize für Forschung und Entwicklung zu setzen.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2609170010** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.04.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG**

Beschreibung:
Der Koalitionsvertrag definiert die Pharmaindustrie als eine Leitwirtschaft für Deutschland. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, wurde 2025 der neue Pharma- und Medizintechnikdialog ins Leben gerufen, dessen Ziel u.a. eine Weiterentwicklung des AMNOG ist. Wir setzen uns für eine nachhaltige Weiterentwicklung der bestehenden Regulatorik und eine Anpassung der Evidenzanforderungen für besondere Therapiesituationen ein, damit die Versorgung mit innovativen Therapien und Orphan Drugs weiterhin sichergestellt werden kann.

Betroffenes geltendes Recht:
AM-NutzenV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2512110031** (PDF - 21 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 07.10.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
   Organe [alle SG dorthin]

4. **Forschungsanreize für und sichere Erstattung von Reserveantibiotika**

   Beschreibung:
   Angesichts des Problems von Antibiotikaresistenzen muss die Versorgung mit Reserveantibiotika sichergestellt werden. Es braucht wirksame Anreize zur Entwicklung neuer Reserveantibiotika. Zudem müssen die Rahmenbedingungen zur Erstattung von Reserveantibiotika im stationären Sektor verbessert werden.

   Betroffenes geltendes Recht:
   SGB 5 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

5. **Stabile Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung schaffen**

   Beschreibung:
   Forschung und Entwicklung der Gesundheitswirtschaft tragen maßgeblich zur Innovationskraft der deutschen Wirtschaft bei. Es bestehen dabei noch erhebliche Hürden in Bezug auf Bürokratie und die Nutzung von Gesundheitsdaten für Forschungszwecke. Die bestehenden Rahmenbedingungen sollten weiterentwickelt werden um Planungs- und Rechtssicherheit für Industrie und Wissenschaft zu schaffen.

   Betroffenes geltendes Recht:
   SGB 5 [alle RV hierzu]; GDNG [alle RV hierzu]; BDSG 2018 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

6. **Effektive Präventionsmaßnahmen durch verbesserte Impfangebote**

   Beschreibung:
   Eine konsequente Stärkung der Prävention kann das Auftreten von Erkrankungen reduzieren und gesundheitliche und wirtschaftliche Folgekosten vermeiden. Insbesondere Impfungen leisten einen zentralen Beitrag zum Bevölkerungsschutz. Um präventive Maßnahmen wirksamer zu gestalten, sollten bestehende Hürden beim Zugang zu Impfungen abgebaut, die Gesundheitskompetenz gefördert und präventive Angebote stärker in die Versorgungsstrukturen integriert werden.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2512120015** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 03.12.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

7. **Frauengesundheit gezielt verbessern**

Beschreibung:
Frauen sind in Forschung, Versorgung und Präventionsangeboten häufig unzureichend berücksichtigt. Geschlechtsspezifische Unterschiede in Krankheitsbildern, Therapieverläufen und Arzneimittelwirkungen finden in der Praxis bislang zu wenig Beachtung. Um eine bedarfsgerechte und evidenzbasierte Versorgung sicherzustellen, sollten die Rahmenbedingungen in Forschung, Diagnostik und Versorgung weiterentwickelt werden, sodass frauenspezifische Gesundheitsbedarfe systematischer erfasst und adressiert werden.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

8. **Einführung eines digitalen Track-&-Trace-Systems für Cannabis entlang der Lieferkette**

Beschreibung:
Mit der fortschreitenden Regulierung von Medizinalcannabis sowie möglichen Erweiterungen für neue Produktkategorien und möglichen legalen Abgabestellen im Rahmen des KCanG steigt der Bedarf an verbindlichen, digital dokumentierten Lieferketten. Ziel ist die rechtssichere Erfassung von Anbau, Verarbeitung, Transport und Abgabe, um Missbrauch, Fehlleitungen und Qualitätsprobleme zu verhindern. Ein verpflichtendes Track-&-Trace-Regime würde Transparenz schaffen und Behörden ermöglichen, Risiken frühzeitig zu erkennen.

Betroffenes geltendes Recht:
KCanG [alle RV hierzu]; MedCanG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

9. **Ausgestaltung regulatorischer Rahmenbedingungen für den Konsumcannabis-Fachhandel und für den kompetitiven Medizinalcannabismarkt**

   Beschreibung:
   Im Zuge der Legalisierungsdebatten gewinnt die Frage an Bedeutung, wie lizenzierte Handelsunternehmen künftig Produkte vertreiben, Qualitätsstandards einhalten und Verbraucher beraten sollen. Entscheidend sind klare Regeln zu Ladenlizenzen, Produktauswahl, Jugendschutz, Marketingbeschränkungen sowie digitalen Verkaufs- und Informationssystemen. Ziel ist ein sicherer, verantwortungsvoller Fachhandel, der den Schwarzmarkt zurückdrängt und Konsumentenschutz gewährleistet.

   Betroffenes geltendes Recht:
   KCanG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

10. **Weiterentwicklung der medizinischen Cannabisversorgung & faire Wettbewerbsbedingungen für internationale Marktakteure**

    Beschreibung:
    Für eine hochwertige, patientenorientierte medizinische Cannabisversorgung braucht es klare, planbare und innovationsfreundliche Rahmenbedingungen. Tilray setzt sich dafür ein, den medizinischen Markt – von Importregeln über Qualitätsstandards bis zur Versorgungspraxis – weiterzuentwickeln, damit Patienten verlässlich Zugang zu sicheren, standardisierten Produkten erhalten. Gleichzeitig dürfen internationale Unternehmen nicht benachteiligt werden. Beim Übergang zu einem regulierten Markt ist entscheidend, globale Marktführer gleichzustellen, Investitionshürden zu vermeiden und das wirtschaftliche Potenzial der Branche zu nutzen. Dafür braucht es transparente, verhältnismäßige und global anschlussfähige Regeln, die Innovation und Standortentwicklung fördern.

    Betroffenes geltendes Recht:
    MedCanG [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Arzneimittel [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

11. **Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG)**

    Beschreibung:
    Das BStabG soll für kurzfristige Einsparungen im Gesundheitswesen für 2027 sorgen. Hierbei dürfen standortpolitische Themen und die Zielsetzungen aus dem Koalitionsvertrag, die Pharmaindustrie als Leitindustrie zu etablieren, aber nicht aus dem Auge verloren werden. Aus diesem Grund müssen in den Bereichen des dynamischen Herstellerabschlages, der Preis-Mengen-Regulierung und der Rabattverträge Anpassungen getroffen werden, die Anreize für Innovationen und Forschung mit den Einsparungen in Ausgleich bringen.

    Interessenbereiche:
    Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2609170011** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 16.06.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2611060025** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 03.11.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

12. **SGB 5 (Weiterentwicklung AMNOG Orphan Drugs)**

Beschreibung:
Betroffene von Seltenen Erkrankungen stehen vor besonderen Herausforderungen. Aus diesem Grund sind gezielte gesundheitspolitische Maßnahmen zur Stärkung von Forschung, frühzeitiger Diagnose und leitliniengerechter Versorgung notwendig. Hierfür sind stabile regulatorische Rahmenbedingungen, insbesondere die Anpassung der Orphan-Drug-Regelung unerlässlich.

Betroffenes geltendes Recht:
AM-NutzenV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

13. **Gesetz zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung (ApoVwG)**

Beschreibung:
ApoVWG – Stärkung Vor-Ort-Apotheken, Ausbau von Impf- und Präventionsleistungen, neue pharmazeutische Dienstleistungen, erleichterte Anschlussversorgung mit Rx-Arzneimitteln, Entlastung bei Bürokratie und Lieferengpässen.

Betroffenes geltendes Recht:
ApoG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

14. **Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes**

Beschreibung:

Das Tabaksteuergesetz regelt, welche Tabakprodukte der Tabaksteuer unterliegen und in welcher Höhe sowie die Modalitäten der Steuererhebung.

Betroffenes geltendes Recht:
TabStG 2009 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

15. **Gute Rahmenbedingungen für den Pharmastandort Deutschland schaffen**

Beschreibung:
Das Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG) soll die Beitragsstabilität der GKV für 2027 sicherstellen und verlangt von allen Beteiligten in seinem Entwurf Beiträge zur Kostenreduktion. Damit die damit verbundenen Belastungen der Pharmaindustrie nicht die Ziele des Koalitionsvertrages sowie des Pharma- und Medizintechnikdialog konterkarieren, setzen wir uns politisch für Anpassungen ein. Diese betreffen insbesondere den dynamischen Herstellerabschlag, die Anpassung von Preis-Mengen Regelungen sowie Rabattverträge für patentgeschützte Produkte.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

16. **Stärkung der regulatorischen Rahmenbedingung für die vor-Ort-Apotheke**

Beschreibung:
Anpassung und Kompetenzerweiterung der Rolle von vor-Ort-Apotheken als kritische Infrastruktur für den Krisenfall durch eine nachhaltig Vergütung und einem erweiterten Rollenverständnis im Rahmen der Novellierung des Primärarztsystems.

Betroffenes geltendes Recht:
ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]; AMPreisV [alle RV hierzu]; ApoG [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

17. **Anpassung der Rahmenbedingungen für klinische Forschung in Deutschland**

Beschreibung:
Deutschland kann als Standort für klinische Studien attraktiver werden, indem bürokratische Hürden abgebaut und Prozesse gestrafft werden. Kernmaßnahme ist die

Zusammenführung der bisher getrennten Genehmigungsprozesse für Strahlenschutz, Medizinprodukte und Arzneimittel in einem einzigen Zulassungsverfahren. Parallel dazu lässt sich der administrative Aufwand bis zum Studienstart durch klare, verbindliche Leitlinien minimieren. Dazu beitragen sollen eine fachspezifische Aufteilung innerhalb der Ethik-Kommissionen sowie die Etablierung einheitlicher Kostenkataloge und Vertragsvorlagen. Letztlich führt dieser beschleunigte Ablauf dazu, dass die Zahl der inländischen Studienteilnehmer potenziell deutlich gesteigert werden kann.

Betroffenes geltendes Recht:
AMG 1976 [alle RV hierzu]; MPDG [alle RV hierzu]; StrlSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

18. **Gestaltung von Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens**

Beschreibung:
Eine zentrale Stellschraube für die Förderung von Innovationen sowie von Effizienzen im deutschen Gesundheitswesen ist die Digitalisierung. Das GeDIG (Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen) bietet hierfür einen ersten wichtigen Schritt der konsequent weitergeführt werden muss, um Innovationen zu ermöglichen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/5922 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Medizinregistern und zur Verbesserung der Medizinregisterdatennutzung
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

19. **Verbesserung der zivilen und militärischen Kooperation im Gesundheitswesen zur Krisenvorsorge**

Beschreibung:
Deutschland und Europa sind durch eine Vielzahl von extern Krisen bedroht. Damit diesen Krisen, ob zivil oder militärisch, begegnet werden kann ist der Aufbau von Resilienz im Gesundheitswesen eine zentrale Herausforderung. Wir setzen uns im politischen Dialog für eine effiziente und kooperative Verzahnung ziviler und militärischer Akteure im Gesundheits- und Verteidigungsbereich ein und führen Gespräche mit politischen Entscheidern zum Gesundheitssicherstellungsgesetz. Zentral dabei ist die Sicherung von Lieferketten für den Krisenfall sowie die Kooperation mit globalen Partner.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

20. **Zeitgemäße Überarbeitung des Lifestyle-Paragraphen § 34 SGB V**

Beschreibung:
Damit das Gesundheitswesen in Deutschland langfristig entlastet werden kann, muss die gesundheitliche Prävention einen größeren Stellenwert bekommen. Wir setzen uns deshalb dafür ein, dass der Lifesyle-Paragraph § 34 SGB V zeitgemäß überarbeitet wird.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

21. **Stärkung der Investitionsmöglichkeiten im Rahmen der Krankenhausreform**

Beschreibung:
Die Überarbeitung der Krankenhausreform muss zum Ziel haben, dass die Bundesländer Anreize haben in die Ausstattung der Krankenhäuser vor Ort langfristig zu investieren damit ein Return on Investment (ROI) entstehen kann und die Substanz der Krankenhäuser erhalten und verbessert werden kann.

Betroffenes geltendes Recht:
KHG [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

22. **Verbesserung der Versorgung von Alzheimer-Demenz Betroffenen**

Beschreibung:
Die Bewältigung der Alzheimer-Demenz erfordert ein gesamtgesellschaftliches Umdenken. Wir fordern eine ganzheitliche Strategie, die von der Prävention und Forschung bis hin zu innovativen Therapiekonzepten reicht. Um das Versorgungssystem zukunftsfest zu machen und den Zugang zu neuen Behandlungsoptionen zu sichern, adressieren wir die dafür notwendigen regulatorischen Kernbereiche.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

23. **Auslegung und Anwendung des § 31 Abs. 6 SGB V bei Cannabisextrakten**

Beschreibung:
Auslegung des § 31 Abs. 6 SGB V; Erhalt der Erstattungsfähigkeit standardisierter Cannabisextrakte ohne vorgeschalteten Therapieversuch. Dazu sollen Gespräche im Ministerium und Bundestag geführt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/7016 (Vorgang) [alle RV hierzu]
a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 21/6130, 21/6559 - Entwurf

eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz) - b) zu dem Antrag der Abgeordneten Martin Sichert, Dr. Christina Baum, Carina Schießl, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD - Drucksache 21/2036 - Akute Not der gesetzlichen Krankenversicherung lindern - Vollständige Finanzierung der Beiträge für Bürgergeldempfänger durch den Bund...

Betroffenes geltendes Recht:
AM-NutzenV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

24. **EU Life Science Strategy**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die Ausarbeitung einer europäischen „Life Sciences Strategy “ durch die Europäische Kommission. Gegenstand der Interessenvertretung ist es, die strategischen Leitlinien und Maßnahmen der Kommission so zu begleiten, dass die Rolle von forschungs- und produktionsnahen Dienstleistern („Contract Research, Development and Manufacturing Organizations“) angemessen berücksichtigt wird. Ziel der Einflussnahme ist es, die vorgesehenen Initiativen zu Förderung, Regulierung, Standortpolitik und Resilienz unter Einbeziehung dieser Akteure auszugestalten

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

25. **European Biotech Act**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die geplante Einführung eines „EU Biotech Act“ im Rahmen der Europäischen Biotechnologiestrategie. Gegenstand der Interessenvertretung ist es, die Ausgestaltung des neuen Rechtsrahmens so zu begleiten, dass die spezifischen Belange von forschungs- und produktionsnahen Dienstleistern („Contract Research, Development and Manufacturing Organizations“) berücksichtigt werden. Ziel der Einflussnahme ist es, die vorgesehenen Regelungen zu Investitionen, Zulassungsverfahren, industriepolitischer Förderung und Resilienzmechanismen mit Blick auf die Rolle dieser Akteure angemessen zu gestalten

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

26. **GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz**

Beschreibung:

Einsatz für eine Klarstellung des BMG, dass der Vorrang zugelassener Cannabis-Fertigarzneimittel nach § 31 Abs. 6 SGB V n.F. nur bei zugelassener Indikation gilt, damit die Versorgung mit standardisierten Extrakten nicht durch vorgeschaltete Off-Label-Therapien faktisch ausgeschlossen wird.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2610270014** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 01.09.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2610270015** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 01.09.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (18)

1. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Arzneimittel, Lebens- und Genussmittelindustrie, Verbraucherschutz

   Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des Cannabis Gesetzes zur Bereitstellung von Arzneimitteln, Sicherung der Lieferketten bis hin zur Regulierung von Genussmitteln., Ausgestaltung regulatorischer Rahmenbedingungen für den Konsumcannabis-Fachhandel und für den kompetitiven Medizinalcannabismarkt , Weiterentwicklung der medizinischen Cannabisversorgung & faire Wettbewerbsbedingungen für internationale Marktakteure

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Tilray Deutschland GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   100.001 bis 150.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Meike Fromm**
2. **Maximilian Reifig**
3. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
4. **Tobias Bauschke**

2. **Auftrag**
Ziel ist es, unsere Kundin bei der Interessenvertretung aktiv zu unterstützen. Hierfür sind wir in unterschiedlichen Bereichen tätig. Wir unterstützen bei der Terminkoordination, indem wir Anschreiben verfassen, die Kundin zu Gesprächen begleiten sowie diese Gespräche vor- und nachbereiten. Bei Bedarf erstellen wir Studien und Positionspapiere, die die Interessenvertretung unserer Kundin untermauern. Darüber hinaus organisieren und führen wir politische Veranstaltungen durch, auf denen das Fachwissen unserer Kundin öffentlich präsentiert wird, um so weitere Argumente in den politischen Diskurs einzubringen.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG, Stabile Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung schaffen , Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG), SGB 5 (Weiterentwicklung AMNOG Orphan Drugs)

Auftraggeber/-innen (1):

1. **BeOne Medicines Germany**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   100.001 bis 150.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):

Betraute Personen (5):

1. **Jonas Grininger**
2. **Konstanze Reiger**

3. **Niels Frederic Arnold**

4. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer

5. **Zita Köhler-Baumann**

3. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

   Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG, Stabile Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung schaffen , Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG)

   Auftraggeber/-innen (1):

   1. **Incyte Biosciences Germany GmbH**

      Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
      50.001 bis 100.000 Euro

   Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):

      Betraute Personen (5):

      1. **Jonas Grininger**

      2. **Konstanze Reiger**

      3. **Niels Frederic Arnold**

      4. **Dr. Philipp Mauch**
         Funktion: Geschäftsführer

      5. **Zita Köhler-Baumann**

4. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Arzneimittel, Diversitätspolitik, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG, Stabile Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung schaffen , Frauengesundheit gezielt verbessern , Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG), SGB 5 (Weiterentwicklung AMNOG Orphan Drugs), Gute Rahmenbedingungen für den Pharmastandort Deutschland schaffen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Gilead Sciences GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Simon Ossadnik**
2. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
3. **Zita Köhler-Baumann**

5. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Lebensmittelsicherheit, Lebens- und Genussmittelindustrie, Verbraucherschutz

   Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des Cannabis Gesetzes zur Bereitstellung von Arzneimitteln, Sicherung der Lieferketten bis hin zur Regulierung von Genussmitteln.

   Auftraggeber/-innen (1):

   1. **Bundesverband pharmazeutischer Cannabinoidunternehmen e.V.**

      Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
      50.001 bis 100.000 Euro

   Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

   Betraute Personen (1):

   1. **Tobias Bauschke**

6. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Außenwirtschaft, Gesundheitsversorgung, Lebensmittelsicherheit, Lebens- und Genussmittelindustrie, Verbraucherschutz

   Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des Cannabis Gesetzes zur Bereitstellung von Arzneimitteln, Sicherung der Lieferketten bis hin zur Regulierung von Genussmitteln., Einführung eines digitalen Track-&-Trace-Systems für Cannabis entlang der Lieferkette , Weiterentwicklung der medizinischen Cannabisversorgung & faire Wettbewerbsbedingungen für internationale Marktakteure

   Auftraggeber/-innen (1):

   1. **Metrc, LLC**

      Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
      100.001 bis 150.000 Euro

   Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

   Betraute Personen (4):

   1. **Meike Fromm**
   2. **Maximilian Reifig**
   3. **Dr. Philipp Mauch**
      Funktion: Geschäftsführer
   4. **Tobias Bauschke**

7. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: Arzneimittel, Außenwirtschaft, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

   Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG, Forschungsanreize für und sichere Erstattung von Reserveantibiotika , Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG), Anpassung der Rahmenbedingungen für klinische Forschung in Deutschland, Verbesserung der zivilen und militärischen Kooperation im Gesundheitswesen zur Krisenvorsorge

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Shionogi GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Niels Frederic Arnold**
2. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
3. **Zita Köhler-Baumann**

8. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

   Interessenbereiche: EU-Binnenmarkt, Gesundheitsversorgung, Lebensmittelsicherheit, Lebens- und Genussmittelindustrie, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Verbraucherschutz, Wissenschaft, Forschung und Technologie

   Konkrete Regelungsvorhaben: Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes

   Auftraggeber/-innen (1):

   1. **Philip Morris GmbH**

      Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
      50.001 bis 100.000 Euro

   Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

   Betraute Personen (4):

   1. **Meike Fromm**
   2. **Maximilian Reifig**
   3. **Dr. Philipp Mauch**
      Funktion: Geschäftsführer
   4. **Tobias Bauschke**

9. **Auftrag**
   Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der

Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Effektive Präventionsmaßnahmen durch verbesserte Impfangebote

Auftraggeber/-innen (1):

1. **GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25: 50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Meike Fromm**
2. **Maximilian Reifig**
3. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
4. **Zita Köhler-Baumann**

10. **Auftrag**
    Wir unterstützen die Kundin bei dem Anliegen, den Forschungsstandort Deutschland zu stärken. Hierfür erarbeiten wir Papiere und organsieren Veranstaltungen.

    Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

    Konkrete Regelungsvorhaben: Stabile Rahmenbedingungen für Gesundheitsforschung schaffen , Anpassung der Rahmenbedingungen für klinische Forschung in Deutschland, Gestaltung von Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens

    Auftraggeber/-innen (1):

    1. **Novartis Pharma GmbH**

       Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25: 1 bis 50.000 Euro

    Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

    Betraute Personen (3):

1. **Konstanze Reiger**
2. **Simon Köck**
3. **Zita Köhler-Baumann**

11. **Auftrag**
Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG

Auftraggeber/-innen (1):

1. **UCB Pharma GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Konstanze Reiger**
2. **Simon Köck**
3. **Zita Köhler-Baumann**

12. **Auftrag**
Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG, Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (BStabG)

Auftraggeber/-innen (1):

1. **argenx Germany GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Jonas Grininger**
2. **Niels Frederic Arnold**
3. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
4. **Zita Köhler-Baumann**

13. **Auftrag**
Wir unterstützen die Kundin in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen sowie dem Verfassen von Positionspapieren.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel

Auftraggeber/-innen (1):

1. **LAWG Deutschland e.V.**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Simon Ossadnik**
2. **Zita Köhler-Baumann**

14. **Auftrag**
Lösung eines Loses aus dem bestehenden Rahmenvertrag zwischen der Bundesregierung und Dynamit Nobel Defence.

Interessenbereiche: Außenwirtschaft, Rüstungsangelegenheiten, Sonstiges im Bereich "Bundestag"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Dynamit Nobel Defence GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Jesper Spangenberg**
2. **Tobias Bauschke**

15. **Auftrag**
Werter unterstützt Vincorion bei dem Monitoring verteidigungspolitischer Vorhaben und Beschaffungsprozesse mit dem Fokus der Bereich Notstromversorgung für den interoperabelen zivilmilitärischen Gebrauch. Ziel ist es, in den Dialog mit der Politik zu treten und durch, die Planung und Umsetzung von Fachveranstaltungen Vincorions Interessen im politischen Raum zu positionieren die unternehmenseigene Expertise in den politischen Diskurs einzubringen.

Interessenbereiche: Außenwirtschaft, Rüstungsangelegenheiten, Sonstiges im Bereich "Bundestag"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Vincorion Power Systems GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Jesper Spangenberg**
2. **Tobias Bauschke**

16. **Auftrag**
Im Zuge der Beauftragung unterstützt Werter Lilly bei der Erarbeitung von politischen Kommunikationskonzepten. Dazu gehört das Verfassen von Positionspapieren und die Umsetzung von Veranstaltungen.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Zeitgemäße Überarbeitung des Lifestyle-Paragraphen § 34 SGB V, Verbesserung der Versorgung von Alzheimer-Demenz Betroffenen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Lilly Deutschland GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Simon Ossadnik**
2. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
3. **Zita Köhler-Baumann**

17. **Auftrag**
#AMNOG ist eine Veranstaltungsinitiative, die sich an die Gesundheitspolitik und die Selbstverwaltung richtet und im Rahmen von Veranstaltungen Fachfragen rund um die Weiterentwicklung des AMNOG behandelt. Werter unterstützt und koordiniert die Initiative.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Weiterentwicklung des AMNOG mit Blick auf die Nutzenbewertung innovativer Arzneimittel , Weiterentwicklung der regulatorischen Rahmenbedingungen für innovative Therapien und Orphan Drugs im AMNOG

Auftraggeber/-innen (7):

1. **Amgen GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

2. **Bayer Vital GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

3. **BeOne Medicines Germany**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

4. **GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

5. **Ipsen Pharma GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

6. **Lilly Deutschland GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

7. **MSD Sharp & Dohme GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Simon Köck**
2. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
3. **Zita Köhler-Baumann**

18. **Auftrag**
Im Rahmen der Zusammenarbeit beobachten wir die politischen Entwicklungen, um den Auftraggeber informiert zu halten. Wir unterstützen den Auftraggeber bei der Kommunikation seiner Anliegen gegenüber Stakeholdern in Bundestag und den Bundesministerien. Darüber hinaus werden Dialogveranstaltungen mit den genannten Stakeholdern inhaltlich und organisatorisch vorbereitet, umgesetzt und begleitet.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung, Handel und Dienstleistungen, Industriepolitik, Wettbewerbsrecht

Konkrete Regelungsvorhaben: EU Life Science Strategy, European Biotech Act

Auftraggeber/-innen (1):

1. **WuXi AppTec GmbH**

   Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
   0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Jonas Grininger**
2. **Konstanze Reiger**
3. **Dr. Philipp Mauch**
   Funktion: Geschäftsführer
4. **Zita Köhler-Baumann**

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Werter-GmbH-Hinterlegungsexemplar-2025-Lobbyregister.pdf